

# presse

---

## Koalitionsantrag fördert Vorbereitungen zum Bauhausjubiläum 2019

*Siegmund Ehrmann, zuständiger Berichterstatter;  
Martin Rabanus, zuständiger Berichterstatter:*

**2019 jährt sich die Gründung des Bauhauses zum 100. Mal. Der weitreichenden Bedeutung dieser stilprägenden Einrichtung in Kunst und Architektur tragen die Fraktionen von SPD und CDU/CSU Rechnung. Mit dem Antrag, der gestern abschließend in den Ausschüssen beraten wurde, fördern sie die Vorbereitungen der regionalen Bauhauseinrichtungen und Museen. Der Bundestag stellt bereits im Haushalt 2015 Mittel bereit, um die progressiven Ideen der Bauhausschüler als deutschen Kulturexport zu würdigen.**

„2019 wird die von Martin Gropius gegründete und als Bauhaus bekannte Kunsthochschule, die wichtige Impulse für Architektur und Design in der ganzen Welt lieferte, 100 Jahre alt. In den Koalitionsverhandlungen hat sich die SPD dafür eingesetzt, dieses Ereignis von nationaler und weltweiter Strahlkraft auch durch den Bund zu unterstützen. Der Antrag „Die Welt neu denken – der 100. Jahrestag der Gründung des Bauhauses im Jahr 2019“ von SPD und CDU/CSU soll dazu beitragen, die Koalitionsvereinbarung umzusetzen.

Der Antrag berücksichtigt ebenso die bedeutenden Bauten des Bauhauses außerhalb der großen Museumsstandorte und fordert zudem ihre Einbeziehungen in die offiziellen Jubiläumsvorbereitungen und Renovierungsbemühungen. Weitere Schwerpunkte sind kulturelle Projekte wie Ausstellungen und Theateraufführungen. Darüber hinaus ist es das Ziel, in die künstlerische Ausbildung an Schulen hineinzuwirken und mit Hochschulen für Gestaltung zu kooperieren. Zudem soll das touristische Potenzial der Einrichtungen ausgebaut und besser nutzbar gemacht werden. Das Jubiläum ist

eine gute Gelegenheit, um Strukturen zu schaffen, die über das Jubiläum hinaus ihre Wirkung entfalten und die progressive Idee des Bauhauses auch für zukünftige Generationen erlebbar zu machen.

Ein wichtiges Signal findet sich bereits im Bundeshaushalt 2015. Dort wurden Mittel für die Standorte in Berlin (Bauhaus-Archiv-Sanierung) und Dessau (Museumsneubau) eingesetzt. Die SPD unterstützt weiterhin die Vorbereitungen zum Jubiläum, die mit dem Bund und den Beteiligten in den Ländern, Städten und den Bauhaus-Einrichtungen sowie den Mittlerorganisationen der Auswärtigen Kulturpolitik erfolgen.“